

Blickpunkt Anlagenbuchhaltung

Anlagen aus dem Anlagenstapel übernehmen:

- Dialogbuchungen gegen ein Anlagekonto erzeugen generell einen Datensatz im Anlagenstapel – auch aus exportierten Eingangsbelegen aus der Warenwirtschaft.
- Später werden die Anlagenstapelpositionen als Anlagen oder Bewegungen übernommen.
 - Buchungsart wählen.
 - Wenn nachträgliche AHK, Minderung oder Abgang, dann die entsprechende Anlage angeben.
 - Wenn mehrere Anlagen aus einer Buchung angelegt werden sollen, dann den Betrag aufteilen.
- Abschreibungsbuchungen werden erstellt und an die Finanzbuchhaltung übergeben.
 - Auf der Seite Buchungen sehen Sie die bereits exportierten und die noch zu exportierenden.

The screenshot displays four SAP windows related to asset management:

- Anlagenstapel:** A table showing asset stack entries with columns for Satz (62, 63), Pos, Datum (31.03.2012, 15.03.2012), Beleg (RE35, RE36), Anlagenkonto (210, 420), Gegenkonto (70000), Betrag (4.938,66), and Text (Drehmaschine).
- Anlagen:** A detailed view for Anlage 0210-001 (Drehmaschine), showing fields for Bezeichnung, Anlagekonto (210), Anschaffungsdatum (31.07.2008), and a table of values for Handelsbilanz, Steuerbilanz, and Sonderposten.
- Buchauswahl:** A dialog box for selecting a Buchungart (Zugang) and specifying the Anlage and Betrag (4.938,66).
- Anlagespiegel - Handelsbilanz:** A hierarchical tree view of assets categorized into I. Immaterielle Vermögensgegenstände and II. Sachanlagen, with columns for AHK, BW, ZG, AG, UB, and AFA.

- Wählen Sie je nach Bedarf zwischen den drei Sichten des Anlagespiegels:
 - zum Bearbeiten, um Strukturen zu ändern und Vorgaben zu erfassen,
 - mit Abschreibung für das aktuelle Jahr,
 - mit Vorschau auf die nächsten 10 Jahre.

„Ordnung ist ...“

- Strukturieren Sie nach Gruppen und Standorten oder Struktureinheiten.